



Medienmitteilung des Schweizerischen Bauernverbands vom 17. April 2009

Bauernverband fasste Parolen für den 17. Mai

Stimmfreigabe zur Vorlage „Zukunft mit Komplementärmedizin“ und Ja zur Einführung der biometrischen Pässe, das legte der Vorstand des Schweizerischen Bauernverbands fest.

Am 17. Mai geht das Schweizer Stimmvolk an die Urne, um über zwei Vorlagen abzustimmen. Der Vorstand des Schweizerischen Bauernverbands hat die entsprechenden Parolen gefasst. Er sagt Ja zur Einführung der biometrischen Pässe, weil diese ein zentrales Element des Schengen-Abkommens mit der Europäischen Union sowie Grundlage für einfaches Reisen der Schweizer Bevölkerung sind.

Zur Vorlage „Zukunft mit Komplementärmedizin“ gibt er die Stimme frei. Die bäuerliche Bevölkerung ist erfahrungsgemäss gegenüber der Komplementärmedizin sehr aufgeschlossen. Auf der anderen Seite gibt es auch gute Gründe (z.B. Kosten des Gesundheitssystems), die gegen die Aufnahme dieses Angebots in die Grundversicherung sprechen.

Rückfragen:

*Sandra Helfenstein, Mediensprecherin SBV, Tel. 056 462 52 21, Mobile 079 826 89 75
www.sbv-usp.ch*